

Beschlussvorlage

Nr. GR/011/2014/1

Aktenzeichen	574.12	Datum: 28.01.2014
Federführendes Amt	Amt für Gebäudemanagement	
Amtsleiter/in	Tobias Schutz	Tel.: 07261 404-370

Gremium	Behandlung	Datum	Status
Gemeinderat	Entscheidung	28.01.2014	öffentlich

Beratungsgegenstand:

Sanierung des Freibades Sinsheim – 3. Bauabschnitt hier: Vergabe Rutschenanlage in Edelstahl

Vorschlag:

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag für die Erneuerung der Rutschenanlage an die Firma Wiegand Maelzer GmbH aus Starnberg zu vergeben.

Die geprüfte Brutto- Auftragssumme beträgt 299.709,83 €.

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten zu Lasten der Stadt 299.709.83 €

Sachverhalt:

Da es sich bei der Errichtung von Edelstahlrutschen um eine sehr spezifische Leistung handelt, wurde die Maßnahme beschränkt ausgeschrieben. Auf Empfehlung des betreuenden Ingenieurbüros wurden vier Firmen aufgefordert, ein Angebot abzugeben.

Zwei Angebote sind bei der Stadt Sinsheim eingegangen. Eines davon konnte nicht gewertet werden, da nur ein nicht wertbares Nebenangebot eingereicht wurde (statt Edelstahlrutschen wurden GFK-Rutschen angeboten).

Nach der formalen, rechnerischen und fachlichen Prüfung der Angebote durch das Ingenieurbüro Kurzmann hat die Firma Wiegand Maelzer GmbH aus Starnberg das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt. Sowohl aus fachlicher als auch technischer Sicht ist die Firma Wiegand Maelzer GmbH geeignet diese Baumaßnahme ordnungsgemäß durchzuführen.

Die geprüfte Brutto- Angebotssumme beläuft sich auf 299.709,83 € brutto. Die ursprüngliche Kostenschätzung des Ingenieurbüros Kirn schließt bei 286.259,83 Euro brutto.

Das Amt für Gebäudemanagement empfiehlt, den Auftrag an die Firma Wiegand Maelzer GmbH aus Starnberg zu vergeben.

(Jörg Albrecht)
Oberbürgermeister

(Tobias Schutz)
Amtsleiter/in

Anlage:
Vergabevermerk (nö)